



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 1927

275 (18.6.1927) Mittag-Ausgabe

[urn:nbn:de:bsz:mh40-234158](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-234158)

Neue Mannheimer Zeitung

Mannheimer General-Anzeiger

Bezugspreise: In Mannheim u. Umgegend frei ins Haus...
Haupt-Verlagsstelle P.O. 2. Haupt-Redaktionsstelle P.O. 14-6.

Anzeigenpreise nach Tarif, bei Vorauszahlung je eins...
Kollektiv-Anzeigen werden höher berechnet.

Beilagen: Sport und Spiel · Aus Zeit und Leben · Mannheimer Frauenzeitung · Unterhaltungs-Beilage · Aus der Welt der Technik · Wandern und Reisen · Gesetz und Recht

Der Ausklang der Genfer Ratstagung

Französische Fressführungen Deutsche Richtigstellungen

Genf, 18. Juni. (Von unserem eigenen Vertreter.)
In einer von mir wiedergegebenen Darstellung des fran-
zösischen Standpunktes, die aus den den Mitteilun-
gen eines Hauptdelegierten Frankreichs resultierten (veral-
berichtet Abendblatt, Schriftlich.) war die Behauptung ent-
halten, daß ein direkter Zusammenhang zwischen
der Vorkonferenz vom 11. November 1925 über die Trup-
penreduktion und der deutschen Entlassung vorhanden sei,
weshalb Briand auch in einer zweiten persönlichen Aus-
sprache mit Stresemann nicht anders hätte sprechen können,
als er es in der ersten bereits getan habe. Demgegenüber
wird von maßgebender deutscher Seite mit größter
Schärfe darauf hingewiesen, daß diese Darstellung
nicht die richtige Auffassung sei. Die Vorkonferenz
hat mit der Entlassungsfrage nichts zu tun. Unzer-
trennbar ist von Briand und Chamberlain mit seiner Bitte
die Truppenverminderung auf rund 43000 Mann befrachten
worden, und wenn es während der Besprechung zu einer Dis-
kussion der noch unerledigten Respunkte in der Entlassun-
gssache kam, so geschah dies lediglich als logischer Beweis
ohne irgend einen Hinweis hinsichtlich der Truppenver-
minderung. Gleichwohl sind Widerstände zu verspüren gewesen,
die auf eine Fression des französischen Generalstabes zurück-
zuführen seien dürften. Briand hat sich gegenüber Dr.
Stresemann in bezugenden Erklärungen zur Frage der
Truppenverminderung geäußert. Leider die abschlie-
sende Ausdrucksweise mit Briand wegen seiner plötzlichen
Erkrankung ausgefallen. Ohne die Tendenz der französi-
schen Darstellung unterziehen zu wollen, die, daß sie an-
derrichtig betont, nach Briands Absicht hier verbreitet wurde,
bedient hervorgehoben zu werden, daß es sich um eine
Fressführung der öffentlichen Meinung
Frankreichs

Die Pariser Presse handelt. In den französischen Zei-
tungen ist gegenüber dem wahren Sachverhalt die Verant-
wortung abgegeben worden, daß Stresemann an Briand immer
wieder mit neuen Wünschen und Forderungen herangetre-
ten sei, die vom französischen Außenminister nicht erfüllt
werden konnten. Davon ist keine Rede. Briand konnte
die Grundlage, auf die der Reichsaussenminister seine An-
sprüche bezüglich der Vorkonferenz basierte und bestritt sie
nicht, denn es handelt sich um bindende Verpflichtungen und
nicht um sogenannte „vage Zusagen“, wie die Pariser Presse
schreibt und die eingangs hier zitierte Darstellung glauben
machen will. Man erteilt Briand einen schlechten Dienst
und betreibt eine gefährliche Propaganda, wenn
bekannte Entstellungen in der französischen Presse verbreitet
werden. Die Vorkonferenznote als Papierstück zu behandeln,
hat nicht in der Absicht der französischen Regierung.

Freilich wird es noch einige Schwierigkeiten geben, bis
die schriftlich erteilten Zusagen realisiert werden. Aber es
liegt außer Zweifel, daß Briand in Erkenntnis der Lage die
Vorkonferenznote nicht zurückgezogen und die Truppenreduktion,
auf die Deutschland ein Recht hat, bei Paris die
Forderungen durchzusetzen wird. Auch die Darstellung, daß man
Deutschland in der Konferenz der Besatzungsmächte aus-
schließt einen Platz geben habe, stimmt mit den Tat-
sachen nicht überein, da ja der deutsche Vorkonferenz
regelmäßig an den Sitzungen der Vorkonferenz teil-
nimmt.

In einer Unterredung, die gestern abend zwischen Stre-
semann und Chamberlain stattfand, hatte der Reichsaussen-
minister noch einmal Gelegenheit, die Truppenverminderun-
gsfrage gründlich zu erörtern. In Berlin werden dem
Königlichen Auswärtigen alle weiteren Mitteilungen über den
Stand der Frage gemacht werden. Auch die von den Sozial-
demokraten eingebrachte Reichstagsinterpellation wird An-
satz geben, die Truppenverminderungsforderungen der
Reichsregierung mit entsprechender Art und Weise zu be-
gründen.

Interessante Pariser Kommentare

V Paris, 18. Juni. (Von unserem Pariser Vertreter.) Die
wichtige Rede des Präsidenten Sachin vor dem Rat enthält
einige Wahrheiten, die offensichtlich dem „Petit Parisien“ sehr
nützlich sind. Das Blatt bezieht die Ausfüh-
rungen Sachins als eine Propagandarede, der in den letzten
Tagen eine heftige Kampagne der deutschen Presse gegen
Polen vorausgegangen sei. Der polnische Außenminister
„Galeski“, fährt der Genfer Berichterstatte des „Petit Parisien“
fort, gab gestern und gegenüber seinem erstannenen Ausdruck
über die bei dem heutigen Stande der deutsch-polnischen Be-
ziehungen nicht gerechtfertigten Kampagne, insbesondere dar-
über, daß sie die zwei Wochen alte Nachricht über die Explosion
in Rzeslau von den deutschen Agenturen wieder aufgenommen.
Die Erklärung fand sich denn, als Sachin aus dieser Explosion
Argumente zog, um den polnischen Munitionstransporten
Schwierigkeiten entgegenzusetzen und die Entladung von
Munition auf der Westfront zu verhindern. So hat die
neue Vertagung nur der deutschen Propaganda gedient, die
auch durch falsche Meldungen über die Spannungen zwischen
Moskau und Warschau versucht, die polnische Mission zum
Scheitern zu bringen.

Der schwerindustrielle „Avenir“ scheint heute sehr darüber
erfreut, daß in Genf diesmal wenigstens keine Jugendschüsse
gemacht wurden, wie sonst seit längerer Zeit. Das Blatt wen-
det sich gegen eine Verminderung der Besatzungsstruppen im
Weinland und fährt weiter aus, die deutsche Diplomatie sei
genauwichtig ein wenig in der Klemme. Wenn die Besatzungs-
gruppen am Rhein vermindert würden, so würde Deutschland
nicht verschlafen, die letzten Lasten, die der Versailler Vertrag

Ihm auferlegt, abzuwerfen und den Alliierten in anderer
Form ein Ultimatum zu stellen. „Herr Briand hat erklärt,
Locarno gehe weiter“, fährt der „Avenir“ fort: „Wenn Lo-
carno weitergeht, muß Frankreich die Garantien, die ihm
bleiben, aufgeben. Es scheint, daß Poincaré keineswegs dazu
entschlossen ist.“

Besprechung Chamberlain-Strefemann

Heute vormittag wird die angekündigte Unterredung
zwischen Stresemann und Chamberlain stattfinden. Beide
Minister bleiben noch bis Sonntag in Genf. Chamberlain er-
klärte dem Genfer Korrespondenten des Reutersbüros gegen-
über auf die Frage, wie es wohl jetzt um den

Geist von Locarno

stünde, wörtlich: „Seit Locarno ist es für Dr. Stresemann
und mich möglich, uns frank und frei auszusprechen. Wir
mögen nicht immer derselben Ansicht gewesen sein, aber wir
konnten doch unsere Gedanken immer frei zum Ausdruck
bringen. Dasselbe gilt für Stresemann und Briand. Seit
Locarno ist eine viel größere Freiheit und Offen-
heit der Aussprache eingetreten.“

Auf Befragen, ob man dies auch in England so empfinde,
erklärte Chamberlain: „Die öffentliche Meinung unserer
Väter ist noch nicht so schnell sich dieser Wandlung bewußt
geworden als wir, die wir an der Spitze der Geschäfte stehen.
Für mich ist das Erstaußliche nicht etwa, daß bisher noch
nicht jede Schwierigkeit gelöst wurde, sondern daß die Atmo-
sphäre, in der wir leben, sich so vollständig gewandelt hat.
Ich habe niemals die Schwierigkeiten überschätzt, die noch
überwunden werden müssen. Unser Werk wird erst in künf-
tigen Jahren seine vollen Früchte tragen. Wir sind aber be-
reits einem Punkt näher gekommen, an dem ich vertrauens-
voll feststellen kann, daß er auch dauernd ist, und daß mit
gutem Willen, der bei den Regierungen vorhanden ist, unser
Ziel erreicht werden kann, wenn keine Katastrophe eintritt.“

Chamberlain erklärte dann, in Genf sei der Locarnogeist
erhelllich gesetigt worden. In einer Woche könne man
eine neue Welt schaffen, aber Fortschritte seien erzielt wor-
den, wenn auch keine neuen Verpflichtungen eingegangen
worden seien.

Briands Krankheit

V Paris, 18. Juni. (Von unserem Pariser Vertreter.)
Poincaré begab sich heute vormittag an den Quai d'Orsay,
wo er sich mit Briand über die Ergebnisse der Genfer Tagung
unterhielt. Das Befinden des Außenministers hat sich seit
gestern nicht verbessert, doch hatte er starke Schmerzen.
Die Ärzte führen das Uebel auf Überanstrengung zurück
und haben ihm für einige Tage sorgfältige Schonung empfoh-
len.

Der Pariser Korrespondent der „Vossischen Zeitung“ mel-
det seinem Blatte, die in einem Teil der deutschen Presse aus-
gesprochene Vermutung, daß die plötzliche Erkrankung
Briands diplomatischer Natur sei, treffe nicht zu.
Briand leide in der Tat an einer sehr schmerzhaften Entzün-
dung der linken Gesichtshälfte, verbunden mit Fieber, die nach
Ansicht der Ärzte eine mehrwöchige Ruhe notwendig macht.
Briand habe deshalb das Bett nicht verlassen. Ein von den
Ärzten herausgegebenes Bulletin stellt fest, daß die Entzün-
dung rational, daß Briand unter starken Schmerzen leide
und daß die Erkrankung die Folge von Überarbeitung sei.

Keine antirussische Einheitsfront

Dem Genfer Sonderberichterstatter des Sozialdemokra-
tischen Pressebundes gegenüber erklärte Vandervelde,
die Behauptung über eine gegen Rußland gerichtete Einheits-
front lände in direktem Widerspruch zu dem, was in Genf
gesagt worden sei. Chamberlain habe unumwunden erklärt,
daß seine Regierung nicht daran denke, die anderen Staaten
Europas aufzufordern, etwa nun auch ihrerseits die Bezie-
hungen zu Rußland abzubauen. Stresemann habe nicht
minder unzweideutig darauf hingewiesen, daß es Deutsch-
lands Wunsch sei, seine Beziehungen zu Rußland aufrecht zu
erhalten und auszubauen. Chamberlain habe dazu erklärt,
er hoffe, daß Deutschland mehr Glück habe als England. Auch
Briand habe betont, daß es ein schwerer Irrtum sei, etwas zu
tun, was die Lage verschärfen könne.

Tschitscherins Abreise von Berlin

Berlin, 18. Juni. (Von unserem Berliner Büro.) Der
russische Volkskommissar Tschitscherin hat gestern Berlin
verlassen, um nach mehrmonatiger Abwesenheit nach
Moskau zurückzufahren. Vor seiner Abreise hatte er noch
mehrere Unterredungen mit offiziellen deutschen Persönlich-
keiten, darunter Reichskanzler Marx und dem in Berlin
auf Urlaub weilenden deutschen Vorkonferenz-Präsidenten,
Graf Brockdorff-Rantzau, der Tschitscherin im Namen der
Reichsregierung über den Verlauf der Genfer Besprechungen
Stresemanns mit den übrigen Mächten unterrichtete, soweit
Rußland dabei in Frage kam.

Tschitscherin benutzt übrigens von Stettin aus den
Dampfer, um auf diese Weise die Verbindung zum polnischen
Gebiet zu vermeiden.

Die Auffassung in England

London, 18. Juni. (Von unserem Londoner Vertreter.)
Der Genfer Sonderkorrespondent der „Times“ berichtet über
die Ergebnisse der Ratstagung, daß die Methode der Ber-
atung allmählich zu einem Mittelmittel des Rates
für alle schwierigen Probleme geworden sei. Man habe in
Völkerbündskreisen den Eindruck, daß die soeben beendete
Sitzung an politischen Ergebnissen weniger gebracht habe, als
sie vorhergesehen. Auch dieses Mal habe sich der Rat mit der
Vertagung aus vielen Schwierigkeiten gerettet. Aber selbst die
besten Freunde des Völkerbundes beginnen sich zu fragen, ob
diese Methode nicht verfehlt sei.

Auch in Londoner politischen Kreisen bedauert man die ge-
ringen Ergebnisse der diesjährigen Ratstagung, weist selbst
aber auf die enormen Schwierigkeiten hin, die den Staats-
männern aus der gegenwärtigen politischen Spannung er-
wachsen sind. Auch ist man geneigt, in der Erkrankung
Briands den Hauptgrund für die geringen Ergebnisse der
Tagung zu sehen.

Rückkehr der deutschen Delegation

Einer Genfer Meldung zufolge, wird die deutsche Dele-
gation Sonntag vormittag Genf verlassen. Montag
nachmittag wird Reichsaussenminister Dr. Stresemann dem
Reichskabinet über die Genfer Konferenz berichten.

Protest der memelländischen Volkspartei

Der memelländischen Presse ist ein Protest der memel-
ländischen Volkspartei und der memelländischen Landwirt-
schaftspartei zugegangen, der auch dem litauischen Direk-
torium übermittelte worden ist. Die beiden memelländischen
Blätter konnten den Protest nicht veröffentlichten, da er
durch den litauischen Zensur gestrichen wurde. Der Protest
hat folgenden Wortlaut:

„Das Amtsblatt des Memelgebietes vom 16. Juni bringt
die Bekanntmachung, daß der Oberlehrer Aufsat zu kom-
missarischen Schulrat für den Kreis Geddeburg durch das Di-
retorium des Memelgebietes ernannt worden ist. Nach den
Erklärungen, die Ministerpräsident Waldemaras am
15. Juni in Genf vor dem Völkerbund abgegeben hat, mußten
wir annehmen, daß die unferes Erachtens zu Unrecht und
ohne ordnungsgemäßes Verfahren erfolgte Kündigung des
Schulrats Wager aufgehoben werden würde. Es ist uns
durchaus bekannt, daß die Ernennung Aufsat zum Schul-
rat durch das Direktorium erfolgt ist, entgegen dem ausdrück-
lichen Willen der memelländischen Lehrerschaft sowie der
überwiegenden Bevölkerungsmehrheit. Wir protestieren ge-
gen die Ernennung des Herrn Aufsat und hoffen als Ver-
treter der Frage im Sinne der Erklärung des Ministerprä-
sidenten die Rücknahme der Kündigung des Schulrats Wager
und seine Wiederernennung in sein Amt als Kreisfchulrat.“



Diktatur Tschanghsolins

Nach einer Meldung der „Frankf. Sta.“ hat sich durch eine
offizielle Proklamation Tschanghsolin zum Militär- und
Zivildiktator ausrufen lassen. Dieser Schritt, der seit
Tagen erwartet wurde, ist als Verteidigung der Hauptstadt
zu werten. Die das Hauptquartier Tschanghsolins bekannt gibt,
wird die Diktatur die Konsolidierung der Nordfront wie auch
der inneren Verwaltung, die gänzlich in den Dienst der Ver-
teidigung Nordchinas gestellt wird, gewähren. Auch die Moral
der Nordtruppen, die in den letzten Tagen deutliche Merkmale
der Demoralisation gezeigt haben, soll durch die Diktatur ge-
stärkt werden.

Nach Londoner Meldungen aus China hat der Außen-
minister der Kankinger Regierung bekanntgegeben, daß die
Regierung alles versuchen werde, den bestehenden Vertrag mit
Frankreich zu kündigen, um mit Frankreich zum Abschluß
eines neuen Vertrages auf der Grundlage der Gleichberech-
tigung zu kommen. Auch das Abkommen mit Holland aus
dem Jahre 1911 soll sobald als möglich rückgängig gemacht
werden. Andererseits hat der genannte Außenminister an-
geordnet, daß alle von den nationalchinesischen Truppen besetzten
fremden Gebäude und Grundstücke zurückgegeben werden
sollen. Den Deutschen soll als Angehörigen einer
befreundeten Nation jeder mögliche Schutz gewährt
werden.

Schluss dem Reichstag

Berlin, 18. Juni. (Von unserem Berliner Büro.) In der Sitzung des Reichstages... Die Regierung hat die Verhandlungen im Reichsausschuss des Reichstages... Die Verhandlungen im Reichsausschuss des Reichstages...

Arbeitszeit in den Bäckereien und Konditoreien

Diese Auseinandersetzung wirkte einigermassen... Die Regierungsparteien wollen die Arbeitszeit auf 60 Stunden beschränken... Die Verhandlungen im Reichsausschuss des Reichstages...

Erklärung des 11. August zum Nationalfeiertag

Während der Verhandlungen im Reichsausschuss des Reichstages... Die Verhandlungen im Reichsausschuss des Reichstages...

Mieterschutz und Reichsmietengesetz

Berlin, 18. Juni. (Von unserem Berliner Büro.) In den Gesetzeswerken... Die Verhandlungen im Reichsausschuss des Reichstages...

Die Portoerhöhung kommt doch!

Werkwürdige Wandver des Postministers

Berlin, 18. Juni. (Von unserem Berliner Büro.) In einem merkwürdigen Wandver... Die Verhandlungen im Reichsausschuss des Reichstages...

Das eigenartige Vorgehen des Herrn Schäble findet in der Presse scharfe Verurteilung... Die Verhandlungen im Reichsausschuss des Reichstages...

In der Tat: Die Erhöhung des Fernbriefes auf 15 Pfennig bleibt bestehen... Die Verhandlungen im Reichsausschuss des Reichstages...

Die neuen Sätze

Der Antrag des Arbeitsausschusses sieht folgende Sätze vor: Fernbrief bis 20 Gramm 8 Pfennig... Die Verhandlungen im Reichsausschuss des Reichstages...

Als neue Vorlage des Reichspostministeriums... Die Verhandlungen im Reichsausschuss des Reichstages...

Militarisierung der öffentlichen Schulen... Die Verhandlungen im Reichsausschuss des Reichstages...

Sitzung des Reichskabinetts

Berlin, 18. Juni. (Von unserem Berliner Büro.) Das Reichskabinett hat bis tief in die Nacht hinein gesessen... Die Verhandlungen im Reichsausschuss des Reichstages...

Protest der Kriegs- und Verdrängungsgeschädigten

In einer Broschüre an die Presse wird von der Arbeitsgemeinschaft für den Erlass von Kriegs- und Verdrängungsgeldern... Die Verhandlungen im Reichsausschuss des Reichstages...

Aus dem Abschlussgesetz der Liquidations- und Vermögenssachen... Die Verhandlungen im Reichsausschuss des Reichstages...

Deutsch-evangelischer Kirchentag

Unter dem Vorsitz des Freiherrn von Pechmann trat in Münster die Deutsch-evangelische Kirchenversammlung... Die Verhandlungen im Reichsausschuss des Reichstages...

In seiner Begrüßungsansprache bezeichnete Freiherr von Pechmann es als Aufgabe der Tagung... Die Verhandlungen im Reichsausschuss des Reichstages...

Das Urteil gegen Kowarda

Die Kommentare der russischen Presse zum Urteil gegen den Gefandensender sind von außerordentlich scharf gehalten... Die Verhandlungen im Reichsausschuss des Reichstages...

Keine Verhaftung Deutscher in Moskau

Berlin, 18. Juni. Einer Moskauer Drahtung zufolge wird amtlich die Meldung von der Verhaftung deutscher Staatsangehöriger dementiert... Die Verhandlungen im Reichsausschuss des Reichstages...

Konservativer Wahlerfolg in England

London, 18. Juni. (Von uns. Londoner Vertreter.) Die mit großer Spannung erwartete Wahl in Salisbury endete mit der Wiederwahl des konservativen Kandidaten... Die Verhandlungen im Reichsausschuss des Reichstages...

Letzte Meldungen

Der stellvertretende Berliner Schupo-Kommandeur... Die Verhandlungen im Reichsausschuss des Reichstages...

Ein Hochverratsprozess

Stuttgart, 18. Juni. Der vierte Strafprozess des Reichsgerichts begann gestern unter Vorsitz des Senatspräsidenten... Die Verhandlungen im Reichsausschuss des Reichstages...

Ein Anschlag gegen Mary Pickford?

London, 18. Juni. (Von unserem Londoner Vertreter.) Aus Los Angeles ist eine Nachricht eingetroffen... Die Verhandlungen im Reichsausschuss des Reichstages...

Die französische Arbeitslosenfrage... Die Verhandlungen im Reichsausschuss des Reichstages...

Ein deutscher Ozeanflug in Sicht?

Berlin-Newport-San Francisco

Berlin, 18. Juni. (Von unserem Berliner Büro.) Was es heißt, wird jetzt von deutscher Seite ein Ozeanflug geplant... Die Verhandlungen im Reichsausschuss des Reichstages...

In Luftfahrkreisen steigt man allerdings dem Plan skeptisch gegenüber... Die Verhandlungen im Reichsausschuss des Reichstages...

Segelflieger Schulz abgestürzt

Auf dem Danziger Flugplatz stürzte am Freitag der bekannte ophrenische Segelflieger Ferdinand Schulz... Die Verhandlungen im Reichsausschuss des Reichstages...

Vom 3.3. 127

Der unter der Leitung von Dr. Ekener in Danzig... Die Verhandlungen im Reichsausschuss des Reichstages...

Chamberlin und Levine

haben gestern in Bremen ihre Frauen in Empfang genommen... Die Verhandlungen im Reichsausschuss des Reichstages...

Nach einem New Yorker Funkbruch hat der amerikanische... Die Verhandlungen im Reichsausschuss des Reichstages...

Table with columns for location and date: New York, London, Berlin, etc.

Freiburg, 18. Juni. Aus Anlaß der Jahreshunderfeier... Die Verhandlungen im Reichsausschuss des Reichstages...

Freiburg, 18. Juni. Einen grauenhaften Tod erlitt der... Die Verhandlungen im Reichsausschuss des Reichstages...

Mitte der Freitreppe ist eine Monumentalstatue, von Bildhauer Welt geschaffen, aufgestellt, ein Sinnbild des Mannischen, der sich auf dieser Stufe bildet.

Wirtschaftsgebäude konnten vorläufig aus Mangel an Mitteln nicht errichtet werden. Umso mehr ist es anzuerkennen, daß die Leitung der Mannheimer Milchzentrale in großzügiger Weise sich sofort bereit erklärte, einen Pavillon für Milch- und Eisverkauf mit der erforderlichen Aushaltung aus eigenen Mitteln zu errichten.

Nach der Durchführung aller im Rahmen dieser Anlage projektierten Teile sind

10 Hektar nutzbare Deckungsflächen

geschaffen. Es ergibt sich insgesamt eine Nachfrage für 373 Spielzeiten in der Woche von Schulen und Vereinen, die nur mit 100 Spielballplätzen befriedigt werden können.

ma) und das Gas- und Elektrizitätswerk. Alle Arbeiten wurden durch Mannheimer Firmen und Handwerksmeister ausgeführt. Nur die Aufsicht über die Herstellung des Tennisplatzes und die Beschaffung seiner patentierten en tout cas-Decke mußten noch auswärts vergeben werden.

Wir möchten diesen Vorbericht, dessen Einzelheiten einer zur Einweihung der Spielplatzanlagen erscheinenden illustrierten Broschüre entnommen sind, nicht schließen, ohne die sportliebende Mannheimer Bevölkerung zu dieser sehr wünschenswerten großartigen Anlage herzlich zu begrüßen.

Veranstaltungen

Beethovenfeier der Klavierklassen von Hans Bruch und Lene Weiller-Bruch. Hans und Lene Bruch veranstalten ihre diesjährigen Schülerabende in Form einer dreitägigen Beethovenfeier.

Richard Wagner-Konzert im Friedrichspark. Wir möchten auf das große Wagner-Konzert am morgigen Sonntag Abend besonders verweisen, das unter Mitwirkung von Frau Rose Adzner, Opernsängerin aus Stuttgart, einen hochkünstlerischen Abend verspricht.

Städtische Nachrichten

Hochsommerhitze

Die enormen Temperaturschwankungen, unter denen wir im Frühjahr zu leiden hatten, scheinen noch nicht zu Ende zu sein. Entweder ist es zu kalt oder zu heiß. Gestern war das letztere der Fall.

Rundgebung

des Kleintierzüchterkomité Groß-Mannheim

Die in Berlin zusammengekommenen deutschen Geflügelzüchter haben in ihrer Vollversammlung vom 12. Juni nach einem durch Pfarrer Lehmann erläuterten Bericht des Kleintierzüchterkomité Groß-Mannheim folgende Rundgebung erlassen:

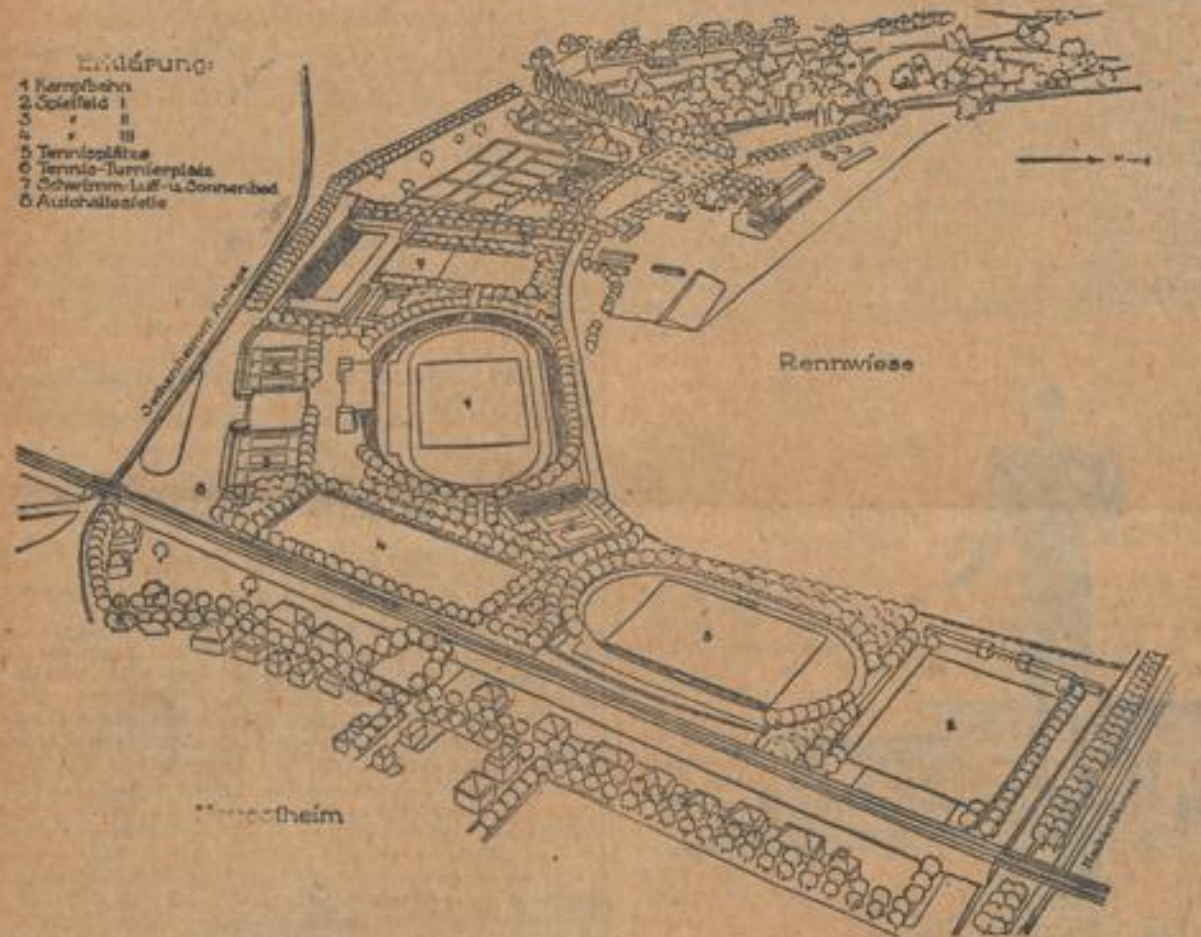
Die Versammlung hat mit tiefem Bestreben von der polizeilichen Verordnung zur Beseitigung des häßlichen Geflügelhaltung in Mannheim Kenntnis genommen. Sie hat weiter mit Genugtuung zur Kenntnis genommen, daß der Vollzug der Verordnung durch das Badische Ministerium vorläufig außer Kraft gesetzt worden ist.

Bei dieser Gelegenheit wurde auch festgestellt, daß die einzige Gemeinde, die außerhalb Badens das Mannheimer Beispiel durch ein ähnliches Verbot und mit ähnlicher Begründung nachgeahmt hatte, es bereits wieder zurückgezogen, bezug zu einer nur gegen nachweisbare Missetände gerichteten Verordnung umgeschaltet hat.

Stadtrat Groß zum 1. Vorsitzenden des Bezirksvereins Baden des Deutschen Fleischerverbandes gewählt. In der Vorstandssitzung des Bezirksvereins Baden im Deutschen Fleischerverband wurde anstelle des vor kurzem verstorbenen ersten Vorsitzenden Heinrich Koch (Heidelberg) Handwerkskammerpräsident und Stadtrat Jakob Groß, der bisher das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden bekleidete, zum 1. Vorsitzenden gewählt.

In den städtischen Krankenhäusern befanden sich am 11. Juni 1927 Kranke (498 männl., 454 weibl.) und zwar im Krankenhaus 892, im Spital für Lungentranke 98, im Gemeinshaus Baden 24. Von den im Krankenhaus befindlichen Kranken waren 300 in der medizinischen Abteilung, 298 in der chirurgischen Abteilung, 100 in der gynäkologischen Abteilung, 99 im Säuglingskrankenhaus, 56 in der dermatologischen Abteilung, 15 in der Abteilung für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten und 15 in der Abteilung für Augenkrankheiten.

Ein Prachtbündel! Ja, seit es KUFENKE und frische Milch kauft



Nationaltheater Mannheim

Des französischen Diplomaten, Legationisten und eng mit dem Katholizismus verknüpften Dramatikers Paul Claudels Werk 'Der Bürger', das erste Stück einer Trilogie, kam gestern im recht leeren Nationaltheater zu einer vom Spielleiter Kenter höchst stimmungsvoll vorbereiteten ersten deutschen Aufführung, aus der besonders die überragende Gestaltungskraft von Hildegard Grethe hervorstach.

Dienst an der Heimat

Zur Hauptversammlung des Landesvereins Badische Heimat e. V. vom 18.-20. Juni in Mannheim. Durch Vertiefung in die Geschichte und das Eigenleben unserer Heimat müssen wir auch die Ideale wiederfinden, die uns so bitter nottun in schwerer Zeit.

Erst Basse betreut wird. Der Verein setzt sich zusammen aus Einzel- und Körperchaftlichen Mitgliedern und aus denen der Ortsgruppen. In seinen Ehrenmitgliedern zählen: Stadtschreiber Dr. Hans Jakob, Hofrat Prof. Dr. Pfaff, Ratsrat Stengel, Erz. Vikar Geh. Rat Prof. Dr. Hans Thoma, und gehören heute noch Univ.-Prof. Dr. Busch, Tübingen, Privatmann Robert Bernow, Forstheim.

Die Organe des Vereins sind der 1. Landesvorstand, Univ.-Prof. Dr. Eugen Fischer, Freiburg i. B., (der Anatom und Anthropologe, der uns leider verläßt, um einen ehrenvollen Ruf als Nachfolger des Geh. Rat Univ.-Prof. Dr. Pusch an die Berliner Universität zu folgen, wie einer außerordentlichen Berufung durch die Kaiser-Wilhelm-Stiftung als Direktor eines neu errichteten Forschungsinstitutes für menschliche Vererbungslehre und Rassenforschung), der Engere Ausschuss, der Landesauschuss, die Landesversammlung. Ortsgruppen bestehen bis heute gegen 50 im ganzen Lande, die ihrerseits sich wieder bemühen, durch Vorträge, Deputatentabende, Führungen und Heimfahrten mitzuhelfen an der Verbreitung und Vertiefung aller Aufgaben, die der Heimat- und Naturdienst, die Denkmalspflege, Volkskunde und Volkslied, ländl. Wohlfahrtspflege und Familienforschung stellen. Nicht nur der Vergangenheit sondern auch dem Gegenwartsdienst, die der Zukunft gelten Heimatdienst und Forschung. Die brennende Notwendigkeit beschäftigt sich in bald wählbaren Projekten und Problemen aus diesen Arbeitsgebieten.

Bildung und Erziehung

Zwei neue Werke von Ernst Kriek. Der hervorragende Mannheimer Philosoph Ernst Kriek, der in seiner 'Philosophie der Erziehung' ganz eigene, neue Wege beschritten hat, ist in unermüdlicher Tätigkeit bemüht, durch seine Einstellung auf die Probleme der Erziehung und Bildung, wie er sie aus langer Arbeit mitbringt, das menschliche geschichtliche Material in immer neue Zusammenhänge und Perspektiven zu rücken.

lenz genügender sachwissenschaftlicher Vorarbeiten allerdings aufgeben müssen; unter Verbeibaltung der Darstellung der Anfänge des Bildungswesens bei den primitiven Völkern und der südlichen Bildung machte sich Kriek auf eine Bildungsgeschichte des Abendlandes beschränkt, die vom griechisch-hellenistischen und römischen Bildungskreis über das Mittelalter bis zum Mittelalter in das deutsche Bildungswesen der Gegenwart ausläuft, die andern nationalen Bildungswesen der Gegenwart aber ausläßt. Trotz dieser Einschränkungen wird das philosophische Ziel der Darstellung erreicht, denn jedes behandelte Bildungswesen wird in seiner historischen Entwicklung und in seiner Entwicklung in seiner Entwicklung, das jeweils das Zwische und Geschmähliche in seiner Gestaltung, Art und Gliederung herausgearbeitet wird und das Herauswaschen der Schichten aus den Sozialordnungen und deren Erziehungsformen, der Zusammenhang der Bildungsinhalte mit der Organisation und der Methodik des Bildungswesens sich ergibt.

So reich wie der Inhalt, so formvollendet ist die Darstellung; wir besitzen wenig philosophische Werke, die in einem so affaren und schönen Deutsch geschrieben sind, wie die Arbeiten Krieks. Gleichseitig mit diesem großen Werke veröffentlicht Kriek noch ein kleineres Büchlein 'Grundriss der Erziehungswissenschaft' (Veipia, Quelle & Meyer); es sind fünf Vorträge, die der Verfasser 1926 an der Universität Heidelberg hielt und die in gedrängelter Form, wie sie nur die höchste Stoffbeherrschung gestattet, das Gesamtgebiet der Erziehungswissenschaft umreißen und die Einordnung der verschiedenen Sozialgebilde beleuchten. Bedauerlich ist nur, daß der letzte Vortrag durch zwei sinnstrebende Zeilenverkürzungen beeinträchtigt ist.

Halblanges Haar, die neueste Mode

Weder lang noch kurz, sondern die goldene Mitte, das ist jetzt 'comme il faut' und die neueste Mode für Frauenhaar. So lauen die französischen Modedictatoren aus. Zwar ist es noch keineswegs an der Zeit, vom Ende des Kubikopfes zu sprechen; denn von einer Rückkehr zu wirklich lammem Saatkopf, wie es früher getrieben wurde, sei keine Rede. Oben aber würde in der kommenden Saison auch der 'Cocoonhaute' für eine Frau, die wirklich mit der Mode mitgehen will, unmöglich sein. Seine Zeit ist bis auf weiteres vorüber. Die neue Art, die Haare zu lächeln, bietet nun den Vorteil, daß die Frauen des Abends, wenn sie 'große Toilette' machen, ihre Artur dieser ohne Schwierigkeiten anpassen können.

Anton Bruckner in neuem Licht

Den zeitlich bestimtesten Gesellschaftswert der Kunst ...

Anton Bruckner, geboren am 4. September 1824, ...

Anton Bruckner, geboren am 4. September 1824, ...

Anton Bruckner, geboren am 4. September 1824, ...

Anton Bruckner, geboren am 4. September 1824, ...

Anton Bruckner, geboren am 4. September 1824, ...

Beitrag von Dr. G. Rapp

Anton Bruckner, geboren am 4. September 1824, ...

Das Geheimnis guter Konzerte

Nur allzuoft scheint sich bei großen Veranstaltungen ...

Die Aufgabe, zeitlich einwandfrei arbeiten zu können, ...

Die Aufgabe, zeitlich einwandfrei arbeiten zu können, ...

Beitrag von Dr. G. Rapp

Badische Heimat

Von Hermann Erich Busse, Freiburg i. B.

Wohin Du ins Unendliche streitest, ...

Wohin Du ins Unendliche streitest, ...

Den meisten Menschen fehlt jedoch die fruchtbare Belei- ...

Den meisten Menschen fehlt jedoch die fruchtbare Belei- ...

Den meisten Menschen fehlt jedoch die fruchtbare Belei- ...

Den meisten Menschen fehlt jedoch die fruchtbare Belei- ...

Die stärksten Stützen dieser Ideale sind die Heimatli- ...

Die stärksten Stützen dieser Ideale sind die Heimatli- ...

Die stärksten Stützen dieser Ideale sind die Heimatli- ...

Die stärksten Stützen dieser Ideale sind die Heimatli- ...

Ständesamtliche Nachrichten

Verheiratete:

Monat Mai 1927. Kaufm. Karl Grawlich u. Elisabeth Böber, Sekretärin Joh. Schott u. Luise Far-

Monat Juni 1927. 1. Musikantenlehre Karl Engel u. Lina Sedner, Schloßer Rudolf Doh u. Lina Frey,

Monat Juni 1927. 1. Stadtschreiber a. Dr. Andreas Adam u. Frieda Scheidel, Kaufmann Ed. Döcker u. Anna Remmel,

Monat Juni 1927. 1. Stadtschreiber a. Dr. Andreas Adam u. Frieda Scheidel, Kaufmann Ed. Döcker u. Anna Remmel,

25. Ingenieur Vol. Lamminger u. Maria Frick, Schneidermeister Wilhelm Leber u. Johanna Reibendöfer,

26. Bäckermeister Josef Friedrich Wilhelm Waua u. E. Deins Friedrich Richard, Arbeiter Johann Karl Mitschel u. Theresia Katharina,

27. Oberlehrer Peter Fried. Weiz u. S. Hilfried Werner, Direktor Otto Holand u. S. Hilfried Werner,

28. Baumeister Friedrich Wilhelm Schmid u. S. Hilfried Werner, Direktor Otto Holand u. S. Hilfried Werner,

29. Volkswirtschaftlicher Friedrich Will. Handrecht u. Hilferth Anna, Volkswirtschaftlicher Franz Koch u. E. Heliotte Bildegarb,

30. Schlosser Karl Sprud u. Verta Dorbach, Eisenbohrer A. Braun u. M. Schenermann, Kraftwagenführer Heinrich Wegner u. Lina Eppthardt,

31. Schlosser Paul Sandel u. Luise Frey, Schneider Hermann Rothe u. Paul, Dorbach, Volkswirtschaftlicher Peter Klaus u. Sofia Doll geb. Rich.

32. Schlosser Josef Pöcherer u. E. Hilferth Anna, Schlosser Martin Koch u. E. Hermine, Kaufm. Ludwig Martin Kaller u. E. Marg.

33. Kaufm. Erich Jakob Lohn u. F. Gretel, Kaufm. Ferdinand Langendorfer u. E. Bertha Korberine,

34. Ledner Fabrikarbeiter Vol. Schöndorfer 19 Jahre 8 M., Katharina geb. Goh Witwe d. Buchbinders Adam Braunlich, 79 J. 3 M.,

35. Maria geb. Feder, Awe. d. Bäckers Heinrich Weiler, 65 J. 5 M., Maurer Max Günther 42 J. 3 M.,

36. Maria geb. Späth, Ebehr. d. Volkshoffen u. D. Gust. Embacher, 71 J. 2 M., Derta Wehrmann 15 J. 10 M.,

Mifa advertisement featuring a bicycle image and text: Mifa, 59-64-79-90-100 Masz, Mannheim, N 4. 10, letter: L. Jung, Telefon 20434.

Advertisement for Saline Ludwighalle in Wimpfen a. N., advertising bath and mineral water salts. Text: Sie sparen eine teure Badereise, wenn Sie die bewährten Bade- und Mineralwassersalze...

Advertisement for clothing and fabrics: Ohne Anzahlung im Rahmen eines monatig. Kredits, auf Teilzahlung erhalten Sie den ersten südd. Wäschefabrik und Tuchgroßhandlung.

Advertisement for 'Achtung! Zeuge gesucht.' (Attention! Witnesses sought), listing various services like telephone connection, motor cycle, and sewing machines.

Führende SEKT KELLEREI sucht für MANNHEIM HAUPT DEPOSITAR für ihre Sekt-Marken zu besonders günstigen Bedingungen.

Grosses Lagerhaus oder stillliegendes Betriebsgebäude welches sich zum Einbau von Wohnungen eignet, zu mieten oder zu kaufen gesucht.

Wohnungstausch! Vierzimmernwohnung, mit elektr. Licht u. eingebr. Bad, in der Breitenstraße, gegen gleich große Wohnung zu tauschen gesucht.

Miet-Gesuche: LADEN in guter Lage gesucht, 2 u. 3 Zimmer-Wohnung gesucht, Vermietungen: Vermietungen: Großer Laden (3 Schaufenster) am Bahnhof, per 1. Juli 1927 zu vermieten.

Zum Spätsommer zu vermieten: In unseren Neubauten in der Lennungsstraße 40, 42, 44 sind auf Spätsommer Wohnungen v. 2, 3, 4 Zimmern, Küche, Bad, Zubehör zu vermieten.

Sommer-Aufenthalt! In herrlicher Lage des Oberrheins 2-4 Zimmer, möbliert mit Höflichkeit für 2-3 Sommermonate für sofort ab, oder zu vermieten.

Wohn- und Schlafzimmer (2 Betten) elektr. Licht etc., per 1. 7. 27 zu vermieten. Sehr schön möbl. Wohn- und Schlafzimmer (2 Betten) elektr. Licht etc., per 1. 7. 27 zu vermieten.

Vermischtes: Nicht-Geschäftsmann eines alt. gut einget. Geschäfts sucht a. Verbesserung bil. Teilhaber (auch tätig) mit 1-1000 RM. Weill. Angebot unter K Q 153 an die Geschäftsstelle. 29349

Pianos: verkauft billige 29784 Güther, B. 4. 14, Klavier-Reparaturen und Stimmen.

Bülow-Pianos: neue und gebrauchte, erklaffen und äußerlich billig auch bei Teilzahlung! Gelegenheitskaufe und Mietkavieren. Fr. Siering, C. 7, 6. Kein Laden! 2919

Pianos Kauf und in Miete: Piano-Lager O 3, 10.

Küche, Fahrraddummi, Unterrichts-Französisch! Unterricht in Englisch und Französisch. Englisches und Französisches Unterricht.

Bekanntmachung!

Morgen, Sonntag, den 19. Juni 1927 sind die Läden von 11-2 Uhr, die Zigarrenläden von 11-4 Uhr **geöffnet.**

Der Verband des Einzelhandels E. V. Mannheim.

Turnverein Mannheim v. 1846

Den bei der Einweihung der städt. Spielplatzanlagen beteiligten Turnerinnen und Schülern des Turnvereins Mannheim von 1846 haben wir Teilnehmer eine Freifahrt zur Spielplatzweide für ihre Angehörigen zur Verfügung. Die Karten liegen heute, Sonntag, von 5 bis 7 Uhr für Schüler und von 8-9 Uhr nachm. für Turnerinnen in der Geschäftsstelle (Wald Turnhalle) zur Abholung bereit.

Feuerwehrrfest

50jähriges Jubiläum mit Bannerwehe in Altrip am 18., 19. u. 20. Juni Kommet Alle!

Freiwillige Feuerwehr Mannheim.

Bu der am Sonntag, 19. Juni 1927 stattfindenden Einweihung der städtischen Spielplatzanlage bei der Bannerwehe sammeln sich die Offiziere und Mannschaften sämtlicher acht Kompanien an der Reheparatien zur „Hörnerfuch“ pünktlich 2.30 Uhr. Anzug: Volkshändelne Dienstausrüstung. Des Kommandos.

Amtl. Veröffentlichungen der Stadt Mannheim

Genußscheine zu den Schuldverschreibungen der ehemaligen Oberhessischen Eisenbahn-Gesellschaft A.G. in Mannheim vom 1. Oktober 1911. Die nach dem Tilgungsplan auf 31. Dezember 1927 zu tilgenden Genußscheine zu den Schuldverschreibungen der ehemaligen Oberhessischen Eisenbahn-Gesellschaft A.G. in Mannheim vom 1. Oktober 1911 im Nennbetrage von 22.100 RM. sind freihändig erworben worden. Eine Auktion findet deshalb in diesem Jahre nicht statt. Der Oberbürgermeister.

Arbeitsübernahme. 1. Die Renneherienlieferung, 2. das Anlagieren der Renneherien, 3. Landarbeiten ist die Sachverhältnisse. Nähere Auskunft in N 2, 3, Zimmer 5, Wochend, Mittwochs und Freitag von 10 bis 5 nachm., wo Auslieferungsbefragungen, soweit vorräglich, gegen Erhaltung der Selbstkosten erhältlich. Einzelantragsfrist für die Angebote: Montag, den 27. Juni 1927, vorm. 11 Uhr bzw. 9.30 Uhr bzw. 9.30 Uhr Rathaus N 1, Zimmer 124, Hofbauamt.

Dreharbeiten an den Miedbahnbrücken über den Neckar u. Neckarkanal. Der Aufhängerarbeiten an den Miedbahnbrücken über den Neckar und Neckarkanal wurden am Donnerstag, den 16. Juni d. J., dem Verkehr übergeben. Tiefbauamt.

Jeder Möbelkäufer der zur Fränk.-Pfälz. Woche meine Ausstellung hochwertiger Möbel Sonntag, 19. Juni, von 11-2 Uhr zur unverbindlichen Besichtigung besucht und kauft, erhält ohne Rücksicht auf meine billigen Preise 5% Rabatt.

ANTON OETZEL Möbelwerkstätten :: P 3, 12 :: Etage Mannheim - Reicholzheim

Neuheit! „Veeco-Ballonrad“ Neuheit! Das schlechteste Pflaster, die vielen Löcher auf der Landstraße stören Sie nicht, wenn Sie Veeco-Ballonrad mit Torpedo-Frollauf fahren. Bequeme Katenzahl, RM. 3,- wöchentlich. Besichtigen Sie unser reichhaltiges Lager auch in allen anderen Modelen. Vertreter allerorts gesucht. R. Veeco & Co., Mannheim. Q 2, 5.

Das Teppich-Haus Alfons BRYM Elisabethstr. 1 am Friedrichsplatz veranstaltet vom 19.-25. d. M. eine große Ausstellung selten schöner, echter Perser Teppiche alle Größen und Provenienzen zu noch nie gekannt billigen Preisen Besichtigung u. Auswahlsendung auch nach Auswärts unverbindlich. Teilzahlung gestattet.

Wir bitten alle Aufgeber von Stellen-Angeboten die den Offerten beiliegend. Photos, Zeugnisse (Originale oder Abschriften) den Bewerbern funktlich umgehend zurückzusenden. Bei der heutigen wirtschaftlichen Notlage der Stellungsuchenden ist es zwingende Pflicht, deren Ausgaben nicht durch Zurückbehaltung der Anlagen zu vermehren. Die Rücksendung kann in einem neutralen Umschlag erfolgen, bei Orig.-Sendungen eingeschrieben. Die Geschäftsstelle.

Steuerberatung Ausarbeitung von Steuererklärungen - Aufstellung v. Steuerbilanzen - Durchführung von Steuerstreitverfahren - Vertretung von Finanzbehörden - Gutachten Dr. Carl W. Martin Beratender Volkswirt (R. D. V.) Vom Landesfinanzamt zugelassen. MANNHEIM Büro: Werderplatz 7, Wohnng.: S 1, 5 Telefon 31973

Rasensmäher - Rasensprenger Grasscheren - Gießkannen Blumen- u. Pflanzenspritzen kauft man gut und preiswert im Südd. Samenhaus Constantin & Löffler Mannheim, F 1, 2, Brühlstr., neben Post.

Fahnen - Wimpel Schleifen - Schürpen Tischfahnen Vereins- u. Festartikel aller Art schnell u. billig. Fahnenernst, C 2, 19

Ihr eigenes Heim können Sie sich schaffen, wenn Sie die günstigen Gelegenheiten zur Erwerbung eines herrlich gelegenen Hausplatzes in Ren-Ohren wahrnehmen. Angebote unter O P 3 an die Geschäftsstelle d. B. Blatt 2 erhalten.

NWK WOLLE Sportwollen Nordstern - Fuldoria Schneestern - Blausfern führend in Güte u. Farben. Überall erhältlich. Auf Wunsch Bezugsquellen-Nachweis durch Norddeutsche Wollkammerei & Kammgarnspinnerei Kontor Frankfurt a. M. Tannstr. 11 / Tel. Römer 1173

Morgen, Sonntag großer Liefer- und Reklamewagen-Korso durch Mannheims Straßen! Beteiligung von über 100 Wagen. Abfahrt u. Aufstellung: Spätestens 11 Uhr Augusta-Anlage, Ecke Seckenheimerstraße (Schlachthof). Dort: Ausgabe der Teilnehmerkarte und des Korsowimpels. Beginn des Korsos: 11 Uhr 30. Auffahrtsstraßen: Friedrichsplatz / Kunststraße bis Zeughausplatz / Börse / Paradeplatz / Breitstraße bis Friedrichsbrücke / Friedrichering / Kaisering / Bismarckstraße bis Schloß / Lindenhofüberführung / Meerfeldstraße / Emil-Heckelstraße. Büro der Korso-Leitung: Seckenheimerstraße 146 (Atelier Hofmann) Telefon Nr. 32033. Verband Deutscher Reklamefachleute E. V. Ortsgruppe Mannheim - L. H.

19. Juni 1927 Abends 8 Uhr Nibelungensaal MANNHEIMER ABEND des Vereins Badische Heimat Mitwirkende: Elise de Lank, Hugo Volain, Landhäuser-Quartett, Singschule der M'h. Volksschule, Lehrergesangsverein, Liedertafel, Kapelle Mohr. Karten zu 80 Pfg. und 1.50 Mk. (reserv. Plätze) im Verkehrsverein und im Rosengarten

Vermietungen

Schöne große Lager- und Arbeitsräume... Levi & Sohn

Laden

Im besten Geschäftslage... Kleiner Laden

Nah. Rheinstraße

Wohn- u. Schlafzimmer... Kleiner Laden

Kleiner Laden

Im besten Geschäftslage... Kleiner Laden

Offene Stellen

Junger Kaufmann... Tüchtiger Kaufmann

Tüchtiger Kaufmann

der Lederbranche... als Geschäftsführer

als Geschäftsführer

zum baldigen Eintritt gesucht... als Geschäftsführer

Elektro-Großfirma

sucht zum sofortigen Eintritt... perf. Stenotypistin

perf. Stenotypistin

welche auch bewandert ist in der Führung von Kundschaftskontokorrenten...

Arzt

unabhängig, vorterritorial... als Arzt

Arzt

unabhängig, vorterritorial... als Arzt

Arzt

unabhängig, vorterritorial... als Arzt

Arzt

unabhängig, vorterritorial... als Arzt

Arzt

unabhängig, vorterritorial... als Arzt

Diese zwei gutschitzenden Anzüge



vereinigten alle Vorteile, die Sie beim Kauf von Garberobe beachten müssen!

- Moderne Herren-Anzüge 22.-
Elegante Herren-Anzüge 75.-
Elegante Sport-Anzüge 42.-
Elegante Sport-Anzüge 80.-

GEBRÜDER Rothschild MANNHEIM, KI. 1-2 Breitstrasse.

Vermietungen

Schöne, teilw. möbl. 3 Zimmer + Wohnraum...

Leere u. möbl. Zimmer

Wohnungen f. Damen, Herren u. Eheverm. u. f.ucht Schwelmerstraße 16, Tel. 88 510.

Schön möbl. Zimmer

evtl. ohne Bedienung zu vermieten. Fischelheimstr. 7, 4. St. n.

Möbl. Wohn- und Schlafzimmer

an besser. Herrn sofort zu vermieten. Röber. Q. 8. 9. 3. St. 9278

Möbl. Zimmer

sofort ab. spät. zu vermieten. Nähe Kaiserplatz II 7. 18. part. Nordb. 9214

Bessere Schlafstelle

für berufl. Herrn sofort zu vermieten. Näh. U 1. 28. 1. Tr. 9222

Schönes leeres Mansardenzimmer

u. Einzell. u. Möbeln sofort ab. spät. zu vermieten. Angebote unt. K K 170 an die Geschäftsstelle. 9210

Stellen-Gesuche

Junger Mann, 28 Jahre, sucht Stelle als Hilfsleiterin od. Ähnliches...

Tücht. Mädchen

21 J., im Haushalt u. Kochen gewandt, sucht vorzugsweise Beschäftigung...

Älteres Mädchen

mit guten Zeugnissen, sucht bis 1. 7. 27 leichte Stellung als Stütze bei kl. Familie...

Verkäufe

Ich habe abzugeben: 1 Mathis Viersitzer 4/16 PS. 1800.-

Miet-Gesuche

Büro elektr. Licht, Tel., im Zentrum, evtl. zu verm. J. Huber, Q 3. 1. 9284

Vermietungen

Büro elektr. Licht, Tel., im Zentrum, evtl. zu verm. J. Huber, Q 3. 1. 9284

Miet-Gesuche

1 groß. oder 2 klein. Räume, in zentraler Lage und gutem Hause, von Kleingewerbetreibenden...

Büro

1 groß. oder 2 klein. Räume, in zentraler Lage und gutem Hause...

Büro bzw. Lagerraum

Preisangebots unter O E 91 an die Geschäftsstelle dieses Blattes. 9290

Wer tauscht

2 Zimmerwohnung mit Küche gegen 1 Zimmerwohnung mit Küche?

4-5 Zimmer-Wohnung

im Neubau per sofort zu vermieten gesucht. 4 Zimmerwohnung u. Bad in Dillstadt kann evtl. zur Verfüngung gestellt werden.

1 oder 2 gut möblierte Zimmer

mit 2 Betten von kinderlosem Ehepaar sofort gesucht. Lage Dillstadt Friedhofstr. - Kaisertr. bevorzugt.

Alleinmädchen

sofort gesucht. 9247 G 7. 16 L

Tagesmädchen

aus anständ. Familie 2274 Stein, Rheinstraße 12.

Mädchen

sofort gesucht. 9227 Engenstraße 61. Voranfragen Sonntag.

Miet-Gesuche

Wohnungstausch Geboten: Schöne 2 oder 3 Zimmerwohnung im Friedrichshagen...

2 leere Zimmer

evtl. mit Küchenben. von jungem Ehepaar zu mieten gesucht. Angebote unter O Q 3 an die Geschäftsstelle. 9281

Leeres Zimmer

für Regierzwecke gesucht. Gegend Tatterfall - Schloß. Geil. Angebote u. O O 1 an die Geschäftsstelle. 9279

Vermischtes

Frische Landbutter pfd. 1.50 Mk. ROMMEISS H 1. 15

Pfälzer Weine

offen u. in Flaschen in allen Preislagen Weinhandlung Johann Hari, B 1. 8. 2027

Tapezier- und Polsterarbeiten

übernimmt E. Jahn Dalbergstr. 2. 92739

Geld-Verkehr

4.000.- bis 5.000.- Mk. auf 1 Jahr gegen gute Verpfändung u. Sicherheit auf wertvolles Mobiliar...

Hypothekengold

sofort zu vergeben. Kauf u. Kaufvertragsabgeschlossen u. Rechtsaufklärung. Schlegel, Rüd. Wagnerstr. 26. 9275

Größere Kapitalien

auf läng. Zeit an Geschäftsleute gegen gute Sicherh. zu vergeben. Dr. Schierle, Ludwigsplatz, Amsthr. 10. 9276

Heirat

Heiratsgesuch. Hr. Mann, 29 J. alt, sucht die Bekanntschaft eines Mädchens im Alter v. 20-25 Jahr. swed. 9257

Heirat

Heirat. Hr. Mann, 45 Jahre, 2 R. wünscht brav. Mädchen od. Witwe, 30-40 J., kennen zu lernen swed. beidgl. 9285

Unentbehrlich für jeden Reisenden

KLEINES KURSBUCH FÜR MANNHEIM LUDWIGSHAFEN HEIDELBERG

Preis 40 Pf. Zu beziehen durch die Geschäftsstelle der „Neuen Mannheimer Zeitung“, E 6, 2 Nebenstelle R 1, 4/6.

Table listing various businesses and their locations in Mannheim, Ludwigshafen, and Heidelberg.

WOCHEN-SPIELPLAN DER MANNHEIMER THEATER

Sommerliche Pelze
Besätze
SCHWENZKE
G. 2. 1. Markt
Aufbewahrung über Sommer
Kostenlose Abholung
Telephon 35369

Roeder Gasherde
Kochherde
Größtes Lager - Fachmännische Bedienung - Billigste Preise
Metzger & Oppenheimer
E 2, 15, E 3, 1a, E 3, 5
Tel. 21250 und 21251

Weidner & Weiss
Geschmackvolle
Baby-Bekleidung
Erstlings-Ausstattungen
Verlangen Sie Kosten-Voranschläge!
N 2, 8 Telephon 21170 N 2, 8

Musik-Platten
-Apparate
Größtes Spezialhaus am Platze
Egon Winter
C 1, 1 Bequemste Teilzahlung C 1, 1

Die beste Bezugsquelle für
Erstlings-Ausstattungen
Kinder-Kleidchen
Daut F 1, 4
Neben dem alten Rathaus.

Siegm. Eckerl
gegr. 1878, früher P. 3, 14.
Jetzt E 2, 16
Ältestes Spezialhaus für
Handschuhe
Krawatten und
Herrenartikel

Schokoladenhaus
Rinderspader
N 2, 7, neben Pelzhaus Kunze
Größte Auswahl in
Schokoladen und Bonbons
erster Firmen.
Diverse Sorten Likör, Tee, Kakao,
sowie stets frisch gebr. KAFFEE.

National-Theater
Spielplan vom 19. Juni bis 27. Juni 1927.
Sonntag, 19. Juni, 321. Vorh. C 37, 6. Pr.: „Diegfeld.“
Anfang 8 Uhr.
Montag, 20. Juni, 322. Vorh. A 37, 11. Pr.: „Quintett.“
Anfang 8 Uhr.
Dienstag, 21. Juni, 323. Vorh. Für die Theatergemeinde der
Freien Volksbühne (ohne Kartenverkauf): 602-1020, 1201
bis 1451, 1601-1810, 5100-5400, 5600-5800, 5900-6050,
10 000-10 400: „Carmen.“ Anfang 7.30 Uhr.
Mittwoch, 22. Juni, 324. Vorh. B 37, 11. Pr.: „Der
Bär.“ Anfang 8 Uhr.
Donnerstag, 23. Juni, 325. Vorh. A 38, 11. Pr.: „Don
Juan.“ Anfang 7.30 Uhr.
Freitag, 24. Juni, 326. Vorh. F 38, 11. Pr.: „Der Dik-
tator.“ Anfang 8 Uhr.
Samstag, 25. Juni, 327. Vorh. D 38, 11. Pr.: „Quintett.“
Anfang 8 Uhr.
Sonntag, 26. Juni, 328. Vorh. B 38 5. Pr.: „Götter-
dämmerung.“ Anfang 5.30 Uhr.
Montag, 27. Juni, 329. Vorh. F 39, 11. Pr.: „Der Bär.“
Anfang 8 Uhr.

Chaiselongues
mit und ohne Decken empfiehlt
Teppich- u. Linoleum-Haus
E 3, 9 BRUMLIK E 3, 9

Ausverkauf
wegen Umbau
in Lederwaren
sowie sämtl. Reiseartikel
Karl Kaulmann
N 2, 15 Eckladen Tel. 32 098

Leihbibliothek Brodthoff & Schwalbe
C 1, 9
Abonnement (Beginn jederzeit) monatlich von Mk. 2.- an.
Außer Abonnement: Berechnung tageweise.

HESS-KAFFEE
stets frisch aus eigener Röstung - nur Qualität
Q 2, 15 Jakob Hess Tel. 22 235

Täglich
feinstes **Spelseeis u. Eisgebäck** empfiehlt
Konditorei und Kaffee Fr. Gmeiner
Arkadenbau - Friedrichsplatz 12

Immer daran denken, daß die
Freude an einem gewählten, Marken-Sprechapparat
es. Radio nur so lange dauert, bis man das
mit der großen goldenen Medaille prämierte
ULTRAPHON gehört
hat. Dann kommt die Freude
Verkauf- und Verleihschreiben nur:
TON-KUNSTLER-HAUS, ErbstraÙe, M 1, 4
Lieferant der Qualitäts-Instrumente, Saiten und Musikplatten aller Marken.

Radio-Spezialhaus Größte Auswahl
Ingenieur **Fr. Pilz, U 1, 7** Qualitäts-
Apparate

Neues Theater
Sonntag, 19. Juni, 103. Vorh. In ermäßigten Eintritts-
preisen: „Der frohliche Weinberg.“ Anfang
7.30 Uhr.
Mittwoch, 22. Juni, 104. Vorh. Für die Theatergemeinde
der Freien Volksbühne (ohne Kartenverkauf): 1-801,
1200-1800, 1811-1800, 6000-6100, 6200-6290, 6400-6600,
7000-7100, 9000-9100, 10 000-10 400: „Paganini.“
Anfang 7.30 Uhr.
Samstag, 25. Juni, 105. Vorh. Für die Theatergemeinde der
Freien Volksbühne (ohne Kartenverkauf): 1452-1540,
2000-2200, 8000-8100, 10 000-10 400: „Die Fiebers-
menschen.“ Anfang 7.30 Uhr.
Sonntag, 26. Juni, 106. Vorh. Volkspiel Conrad Dreher:
„Der alte Weinshmeder.“ Anfang 7.30 Uhr.

Blumenspenden
nach allen Orten des In-
und Auslandes vermittelt
schnellstens u. zuverlässig
Oskar Prestinari
N 3, 7/8 Tel. 23939

Der köstliche
**Pagoda
Tee**
unübertroffen

Der Drache hält Wache!
Wichert-Schuhe, die feinste amerikan. Damen-
Schuh-Marke, werden seit Jahren in Deutsch-
land mit gründlichster Arbeit aus edelstem
Material hergestellt. In Paßform und Schmie-
de, in Gediegenheit und Eleganz außer Wertbe-
werb. Echt nur mit dem Drachen auf der
Sohle und dem im Gelenk eingestempelten
Namen - **WICHERT**
Schuhhaus Oskar Wanger
D 1, 5, 6 (Pläzler Hof)

Eisinger's
Grahambrot
täglich frisch hergestellt
Tel. 21347 B 2, 16

Frühling. Sommer
Wolfsmilch in
Wolfsmilch,
G. 2, 2, Wolfsmilch.

Künstlertheater Apollo
Sonntag, 19., Montag, 20., Dienstag, 21., Mittwoch, 22., Don-
nerstag, 23., Freitag, 24., Samstag, 25., Sonntag, 26. Juni,
je abends 8.15 Uhr: „Die tolle Pola“, Operette in
3 Akten von Hugo Dirls.

Reste
in Beiderwand,
handgewebten Loden
für Kleiden und Röcke
Stella-Haus e. V. D 3, 12

Ufa Mannheimer Ufa-Theater
Spielplan bis einschließlich Donnerstag, den 23. Juni

<p>Ufa-Theater P 6 Enge Planken P 6 Die große Lachwoche! Harry Liedtke und Xenia Desni in Der Soldat der Marie Der größte Lacherfolg der Saison. Wie werde ich meine Frau los? Eine ganz tolle Angelegenheit mit Pola Negri. Beginn täglich 4.00, 6.15, 8.30 Uhr.</p>	<p>Schauburg K 1 Nähe Friedrichsbrücke K 1 Das große Doppel-Programm! Reinhold Schünzel in Der Juxbaron Norma Shearer in Zirkusteufel Beginn täglich 5.30 Uhr nachmittags.</p>
--	---

National-Theater Mannheim.
 Samstag, den 18. Juni 1937
 Vorstellung Nr. 220, Miets F. Nr. 27
Don Giovanni (Don Juan)
 Hebräer Drama in 3 Akten von Lorenzo Da Ponte. Musik von W. A. Mozart. Textbearbeitung von Hermann Leyl. — Szenische Leitung: Richard Meyer-Walden. Musikalische Leitung: Rich. Lert. Bühnenbilder: Helmut Greis.
 Anfang 7 Uhr Ende 10 Uhr
Personen:
 Don Juan Sydney de Vries
 Der Comtur Mathieu Frank
 Donna Anna H. Pauly-Dressen
 Donna Elvira Rose Lind
 Don Ottavio Ladislav Vajda
 Leporello Wilhelm Fenten
 Mozzo Karl Mang
 Zerline Gussa Heiken

Im Apollo täglich 8 1/2 Uhr
 der große Lachschiager
„Die tolle Lola“
 Operettenschwank in 3 Akten v. Hugo Hirsch
Ermäßigte Sommerpreise!
 Kühler Aufenthaltsraum.
 Vorverkauf Theaterkasse 10—1 u. ab 3 Uhr.
 bei K. F. Heckel, O. 2, 10, Musikhaus P. 7, 14
 Reisebüro Kohler, Ludwigshafen.

Nur noch heute und morgen!
 Die **Skandalaffäre**
 eines Fürstenhauses

Louise von Coburg
 — von der reichsten Prinzessin d. Welt zur ärmsten Bettelgretlein
8 Akte!

Ein Film wahrer Begebenheiten auf Grund eigener Aufzeichnungen der Beteiligten **des größten Fürstendramas** S281
 Nach dem gleichnamigen Roman von **ADOLF SOMMERFELD**
 In der Hauptrolle:
ERNA MORENA
 als jene leichtsinnige, unglückliche **Louise von Coburg**. Eine Glanzleistung der Morena, nur um ihrer Willen müßte man diesen Film schon sehen.

Opfer der Liebe
 Drama in 6 Akten.
 Anfang: 4.00 5.30 6.45 8.20
 Sonntag Anfang 3 Uhr

Palast-Theater

Freilichtbühne von Weltrup
 Neustadt (Haardt)
MOSES
 von Sebastian Wieser
[Gewaltiges Volksschauspiel.]
 Jeden Sonntag bis 16. Oktober
 3 1/2 bis 7 Uhr
 Kleine Preise. — 6000 num. Plätze
 Gedeckte Halle. S207

Mammut-Sonderausstellung im Zeughaus.
 Unentgeltlich geöffnet
 Sonntag, den 19. Juni von 11—5 Uhr.

Friedrichspark
 Sonntag, 19. Juni 3 1/2 und 8 Uhr
2 Konzerte 2
Richard Wagner-Abend
 unter Mitwirkung von Frau **Rose Rösner**
 Opera- u. Konzertsängerin, Stuttgart.
 Heute Samstag 8 Uhr S171

Abend-Konzert
Rhein-Café-Restaurant Schenk-Ruffler.
 Erste Samstag, ab 8 Uhr 0142
Operetten-Abend
 Täglich bis auf weiteres auf den Regieplan 5-Ringelkamp, 12 wertvolle Preise.
 — Täglich Mittag- und Abend-Konzert —
 Sonntag Frühschoppen-Konzert.

Vertrauensvoll
 Kaufmann hat man
 nach d. Einkauf von
Brilliantwaren
 Goldwaren, Bestecke
 Standuhren
 Uhren aller Art
 wirklich gute Ware,
 äußerster Preis. **Wo?**
Im Goldschmiedehaus
Witt. Braun
 Goldschmiedemeister
 M 1, 6
 gegenüber Rathaus
 Telefon 32945

ALHAMBRA

... „Der Mann mit der Peitsche“ ist das beste Bild, das Douglas Fairbanks gemacht hat. Der Film hat Schuß, Charme und kecken Humor. Ein Unterhaltungsstück für alle“ ... so urteilt die Presse über den neuesten

Douglas Fairbanks-Film
Der Mann mit der Peitsche

Ein Film der Sensationen, der Schönheit und des Humors.

Glutvolle Anmut spanischer Frauen und tollkühne Abenteuer spanischer Granden — Herzensromantik Duelle — Entführungen —, der ganze Zauber, den spanisches Temperament erregt, liegt über diesem Filmwerk. Es ist die beste Abenteuererzählung, die je gefilmt wurde!

Angenehm kühler, gut ventilierter Theatersaal!

Anfang des Hauptfilmes: 3⁵⁰, 6¹⁰, 8⁴⁵ Uhr.

Hochsommer-Neuheiten

in erlesenstem Geschmack

finden Sie zu äußersten Preisen

bei



A. H. Wolff & Co.
 Haus eleganter Damenmoden
 C 1,1 Mannheim C 1,1
 Telefon 33895

Besucht die erste
Große Ausstellung
 für Hotel- und Gastwirtsfach
 Kochkunst, sowie verwandte Gewerbe
in Heidelberg

vom 18. bis 26. Juni einschl. in den Räumen der Harmonie und Neubauten und in den Räumen der Stadthalle und Neubauten
Ein Jeder muß es sehen!
 ca. 300 Aussteller zeigen die interessantesten, neuesten und besten Erzeugnisse auf wirtschaftlichem u. lehrreichem Gebiet. Geöffnet tägl. v. 10 Uhr morgens bis 8 Uhr abends. Kostprob. vielf. gratis.

Herrenall
 400 m. H. d. M.
 Das Paradies des nördlichen Schwarzwaldes
 Erfolgreichster Herz- und Nervenkurort. Bevorzugte Sommerfrische. Meilenweite Tannenwälder. Alle modernen Einrichtungen. Preiswerte Unterkunft. 10 000 Kurfremde. Bildführer und Wohnungsverzeichnis gratis durch die Kurverwaltung.

Kurhaus Sanatorium	Pension Mariahall
Kurhotel Falkenstein	Mönchs Posthotel
Hotel Mayenberg	Kurhotel Sonne

Verlangen Sie Prospekt der einzelnen Häuser.

Anita-Maria's
Abend-Fahrten
 mit Lampions — Jazzbandkapelle.
 Jed. Montag, Mittwoch, Samstag u. gänzl. Bitterung: Abf. 9 Uhr, Mi. 10 1/2 Uhr abends.
 Einlieg: Friedrichstraße (Neckarstadtseite)
 Regelmäßige Tagesfahrten: Jed. Montag, Dienstag und Donnerstag nach Worms, Abf. 2.00 Uhr. Jed. Freitag nach Speyer, Abf. 1 Uhr. Karten im Vorverkauf Verkehrsverein N 2, 4 u. an den beid. Kiosken Rigarren-Weid an der Friedrichstraße. Vermietung an Gesellschaften Vereins, Schulen nach Vereinbarung. 0133
 Telefon 21448 Reiß Telefon 21448

Klavierklassen von Hans und Lene Bruch.
Beethovenfeier
 am 26., 27. u. 28. Juni im großen Harmoniesaal. Gesamtprogramm als Eintrittskarte für alle Veranstaltungen in den Musikhäusern u. an der Abendkasse an u. WIL. 0100

Vermögen-
 Steuererklärungen
 durch
 Treuhändergesellschaft
Sträter, Lorentz, Dr. Schulz
 Mannheim D 3, 9 Telefon 26037

Hans Schober
 Q 7, 10 u. 15 Tel. 32225
Plissee, Kunstplissee
 aller Art, hergestellt auf den neuesten Maschinen — anerkannt größte Haltbarkeit. Anfertigung in einigen Stunden. Kurbel-, Maschinen-, Hand- u. Peristolekerein, Zickzack- u. Hohlslumme-Monogramme. ©102

Bad Dür rheim
 Badischer Schwarzwald 7—800 m ü. M.
 Höchstegelegenes **Solbad Europas**
Luftkurort — — — **Heilerfolge**
 der Sole mit Höhenluft u. Höhensonne unübertroffen. 3 staatl. Solbäder, alle media, Bäder und Inhalationen. 1600 Betten in Hotels, Pensionen, Kinderheimen u. Kuranstalten. — Karmusk. — Herrliche Waldungen. Bereitwillig Prospekte durch Kur- und Verkehrs-Verein. S28

Alle Sorten Brennholz
 verkauft
Friedrich Bauer, Holzhandlung,
 Rißhof bei Postseer, Pfalz.

Tuchhandlung
August Weiß
 R 1, 7, III. St. am Markt
 Die angesammelten Reste aus meinem Tuchlager, zu Hosen, Anzügen und Ueberzieher geeignet, werden zu herabgesetzten Preisen abgegeben.
 *0855

NMZ
Einzelverkauf
 Hauptniederstelle: **DR 1, 4/6 (Bassermannhaus)**
 Agenturen: Jungbuchsstr. 32, Parkring 1a, Meerfeldstr. 11
 Schwetzingenstraße 20, Waldhofstraße 6
 am Paradeplatz, Birse, Ström-
 markt, Wassorium, Tattersall,
 Breitstraße 11, Friedrichstraße
 vor dem Hauptbahnhof, Altes Rathaus P. 1.
Kioske: am Wassorium und an der Friedrichstraße,
 in Mannheim, Heidelberg
Bahnhofs-Buchhandlungen: Welsheim a. d. Bergstr.
 Schwetzingen — Bruchsal — Karlsruhe — Offenburg —
 Lehr — Freilburg — Ludwigshafen a. Rh. und Landau.

Mannheim's große Stoff-Etage

Samson & Co.

D 1,1 Mannheim Verkauf nur D 1,1 1 Treppe hoch D 1,1
Aufgang durch den Hausflur

Jetzt ist der Monat für Gelegenheitskäufe

Wir verkaufen große Mengen Stoffe **Unter Preis**

Ein Zufallskauf!
Viele 100 Meter Crêp-Marocaine 69 Pfg.

bedruckt, neueste Muster von einem der besten deutschen Drucker, der beliebte Sommer-Artikel, Regulärer Wert weit mehr, zum Aussuchen Meter
Neu eingetroffen:
Blumen-Voiles 2⁹⁵ Mark
ca. 100 cm breit, allerneueste Muster für duftige Kleider

Seiden-Stoffe

in ganz enormer Auswahl!

Schwere **Crêp de chinesis 5⁹⁰ Mark**
ca. 100 cm breit, moderne Muster für elegante Kleider, Meter

Billige Herren-Stoffe

Sonntag, den 19. Juni von 11-2 Uhr geöffnet!
Billige Gartendeckchen in schönen Mustern Stück **50**
Unser beliebtes Mode-Heft Ausgabe Juli ist erschienen!



Mit der Drucklegung des neuen Mannheimer Einwohnerbuches 1927 werden wir in den nächsten Tagen beginnen. Wir bitten daher, uns irgend welche Aenderungen umgehend mitzuteilen.
Mannheimer Einwohnerbuch
Der Verlag — Druckerei Dr. Haas, E 6, 2



Total-Ausverkauf Solinger-Stahlwaren

wegen gänzlicher Aufgabe des Geschäfts
nur bester Qualität. Bis zu 50% Preisermäßigung.

Rasierklingen Zenith Extra bisher Stück 25 Pfg. jetzt 10 Stück nur 1.50	Taschenmesser Serie I, bisher bis 1.50 , jetzt nur 60 Pfg. Serie II, bisher bis 2.50 , jetzt nur 95 Pfg. Serie III, bish. bis 3.50 , jetzt nur 1.50 Serie IV, bish. bis 5.50 , jetzt nur 2.40 bis zu den feinsten Qualitäten	Rasiermesser Ia. Qualität bisher bis zu 3.50 , jetzt nur 1.50 ganz hohl geschliffen bisher bis zu 5.50 , jetzt nur 2.50
Backen-Tischbestecke besonders für Restaurationen geeignet, sehr gute Ausführung, jetzt Paar nur 50 Pfg.	Salatbestecke echt Horn, groß, sonst bis zu 4.00 , jetzt nur 1.20	Korkzieher Patent Glocken-Korkzieher, fein vernickelt, jetzt nur 1.50
Fleischhackmaschinen Messerputzmaschinen Geschenkarüchel	Obstmesser Bronze mit Beinriff 6 Stück im Karton nur 3.10	Wirtschaftswagen sehr gute Qualität, jetzt nur 1.95
Nickel-Kaffee-Service in modernen Formen sonst bis zu 30.00 , jetzt nur 10.50	Nickel-Mocca-Service eleg. Muster, bisher 13.50 , jetzt nur 6.90	Tortenheber mit Beinheft jetzt nur 80 Pfg.
Rasterständer mit Doppelspiegel (Plan- u. Vergrößerungsglas) Pinsel u. Rasterbocken, jetzt nur 4.00	Nagelscheren, Hautscheren, Stickscheren, Nähsscheren, Schneiderscheren	

Engelswerk P 3, 1 Etage

im Hause der Commerz- und Privatbank

Nicht verzweifeln! „Wohlmuth“ bringt Heilung!



Millionen von Kranken hat der „Wohlmuth“-Apparat Genesung von oft schweren, für unheilbar gehaltenen Verden gebracht. Wundende, überzählige Dellerfolge mit völlig schmerzloser Behandlung ohne Verwundung, insbesondere bei Gicht, Rheuma, Rheumatismus, Wundungen, bei fast allen Erkrankungen des Nervensystems, der Gelenke, des Verdauungsapparates, der inneren Sinnesorgane, bei Störungen des Blutkreislaufes und Stoffwechsels usw. usw.

Gebirnsarzt Professor Erb in Heidelberg hat bei einer Gelegenheit einmal den Ausdruck: „Die Heilwirkungen des galvanischen Stromes grenzen manchmal direkt an das Wunderbare, auch bei Krankheiten, die für unheilbar gehalten werden.“

Allein in Deutschland sind über 600 000 Wohlmuth-Apparate bei der Medizin und in der häuslichen Gesundheitspflege in Gebrauch! Bei dem Wohlmuth-Apparat ist keine Vorkontrolle nötig, da derselbe von Troadementen gespeist wird.

Der Apparat ist ein wirkungsvolles Vorkontrollmittel gegen Grippe. Verlangen Sie Kurlärungs-Broschüren!

Bei Kauf bequeme Teilzahlung. Alle Apparate werden sachkundig gefast. Auf Wunsch Schweißerbedarf!

Dienstag von 10-8 Uhr ärztliche Sprechstunde kostenlos.

Wohlmuth, elektro-galvan. Institut
MANNHEIM, U 3, 23 (Nähe Herschelbad). Tel. 2277

Verkäufe

- Hanomag-Limousine**
Baujahr 1926
Motor und Getriebe vollkommen überholt, neue Bereifung, wegen Anschaffung eines größeren Wagens, zum Preis von **1400** zu verkaufen. *9297
Tel. 20 509. Wrems, M 7, Da.
- 930 Presto Limousine**
Türst.-Ausstattung, wegen Wegang zu verkaufen. *9222
Beschaffung Indusriefstraße 9.
- Schönes, 4-Zimmer Wohn- und Geschäftshaus**
in der Unterstadt, mit freierw. Wohnung etc. unter günst. Beding. zu verkaufen. Angeb. nur von Selbstrefekt. unter P 18 an die Geschäftsstelle. *9419
- Baugelände**
ca. 1800 qm, preiswert zu verkaufen. Adresse in der Geschäftsstelle. *9279
- 6 PZ. Steuer Personenwagen**
günst. zu verk. *9270
Kugentstraße 37.
- Guterhalt., fast neuer 5 Tonnen-Anhänger**
preisw. zu verkaufen. Angebote unt. K 11 159 an die Geschäftsstelle. *9265
- Mannheimer Einwohnerbuch**
Der Verlag — Druckerei Dr. Haas, E 6, 2
- 1 Vox-Apparat**
fast neu, 57 Platten zu verk. Preis 140 **4.** P. Agins, C 2, 22. *9286
- 1 weibl. Schlafzimmer** (1 Bett) u. sonst verschied. Handt. zu verkaufen. August, Samstag von 4-6 Uhr und Sonntag vorm. 9-11 Uhr. *9271
Kirchenstr. 18, part.
- Gehr. kompl. Küche**
1 weibl. Küchenherd u. verschied. Einzelutens. zu verkaufen. Angebot nachm. 5-8 Uhr *9402
Friedrichstraße 2a, V.
- Wegen Wegang verkaufe billig: Küche, 2 Federstühle, moderne Glanz. Herrensammelampe u. Kinderwagen.** Angebote unt. O L 97 an die Geschäftsstelle. *9274
- Schreibtisch (Eiche)**
1. Wohnzimmer (Sport-) billig abzugeben. *9247
Pflanzung 51, Hof.
- 2 große, idell. erhalt. Schrankkoffer**
preiswert zu verkaufen. Angebot. amisch. 12 u. 4 Uhr. Adresse in der Geschäftsstelle. *9278
- Schließkorb und Koffer**
billig zu verk. Adresse in der Geschäftsstelle. *9259
- Gute Eichenbettstelle**
mit Holz u. Rohrbaumw. zu verk. Preis, Sofenstr. 12, 3. Etad. *9201
- Rotthaarmatratzen**
bereits neu, billig zu verkaufen. *9294
B 2, 3, 1 Treppe.
- Handwagen**
mit und ohne Federn sehr billig zu verkaufen. Pflanzung 51, Hof. Tel. 21 619. *9255
- Bedrucker *9270**
Krankenfahrrad
billig zu verkaufen. Zu erfragen. K 4, 6, part.
- Kinderklappwagen**
zu verkaufen. *9258
Alphonsstr. 49, 3. Et.
- 2 Damen-Fahrräder**
gut erhalt., je 45 **4** zu verk. Zu besichtigen abends von 9-11 Uhr
Waldstr. 5, 2. Et. *9454
- In Heidelberg! Bestehbar Latex Villen**
in allen Preislagen zu verkaufen.
Julius Hoff (H.D.M.) Immobilien, Mannheim, O 7, 22, Bernstr. 29/30.
- Kauf-Gesuche**
2 Feuerlöschapparate
sowie einige eiserne Werkstattschränke zu kaufen gesucht.
Reichold, M 2, 18, *9201 Tel. 20 549.
- Photo-Apparat**
mögl. 12x18 od. 10x15, od. 12, zu kauf. gesucht. Preisang. unt. K P 181 an die Geschäftsstelle. *9245
- Gut erhalt. Oberbett u. 2 Kopfkissen zu verkaufen. Ang. unt. K O 173 an die Geschäftsstelle. *9284**
- Sehr gut erhaltener gehr. Kleiderschrank**
zu kaufen gesucht. Angebote u. Preisang. erbeten unter P 1 21 an die Geschäftsstelle. *9241

Kauf-Gesuche

Kranken-Fahrrad

zum Schieben, mobil, gut erhalt., zu kaufen gesucht. Angebote unt. K U 188 an die Geschäftsstelle. *9259

Miet-Gesuche

3-4000 qm Fabrikräume

entsprechend besser, mit Wasser- und Abwasserleitungen, zu mieten oder zu kaufen gesucht. Anfragen von 11-19 Uhr an die Geschäftsstelle. *9272

4 Zimmer - Wohnhaus

mit Kauf u. Mietung in freier Lage u. gut amten zu miet. od. kaufen. Preisang. unt. K P 181 an die Geschäftsstelle. *9245

Besseres Zimmer in Schönebergstraße 1. Zu kaufen. Preisang. erbeten unter P 1 21 an die Geschäftsstelle. *9241